

## Musikalischer Brückenschlag von Omsk nach Ostfriesland



Landesjugendpastorin Cornelia Dassler; Pastor Eugen Filippov, (Mitte), Pastor Sven Grundmann (rechts außen) im Kreise der Chormitglieder. Foto: Dr. Grundmann

### *Jugendchor aus Omsk zu Gast in Holtland*

Mit einem abwechslungsreichen Repertoire hat sich der Jugendchor der Christus-Kirchengemeinde aus Omsk am 15. Juni in Holtland vorgestellt. Das Konzert in der gut besuchten Holtlander Marienkirche kam bei allen Besucherinnen und Besuchern sehr gut an und veranlasste diese immer wieder dazu, spontan Beifall zu spenden. Die zehn Musikerinnen und Musiker verstanden es, die Lieder ihrer russischen Heimat abwechslungsreich und mit guten Überleitungen zu präsentieren. Insbesondere Pastor Eugen Filippov, der den Chor auf seiner Reise durch Deutschland begleitet, fand schnell Zugang zu den Konzertbesucherinnen und – besuchern. So moderierte er locker durch den Abend, überraschte das Publikum mit einem Russlandquiz und erzählte sehr persönlich von seinem Leben als lutherischer Pastor in Sibirien. Dass die auf Russisch vorgetragenen Lieder zugleich auf einer Leinwand übersetzt wurden, erleichterte allen das Zuhören und den Zugang zu den Chorvorträgen. Bilder aus der Stadt Omsk und der fast unendlichen Weite der Evangelisch-lutherischen Kirche in Sibirien hinterließen einen tiefen Eindruck. „Dieser Abend ist ein ganz besonderer gewesen. Dieses Konzert hat uns alle tief bewegt“, fasste Pastor Sven Grundmann von der gastgebenden Holtlander Marien-Kirchengemeinde seine Eindrücke zusammen. Er freute sich zudem darüber, dass die Landesjugendpastorin der Landeskirche Hannovers, Pastorin Cornelia Dassler, an diesem Abend zu Gast war und sich mit den jungen Gästen aus Omsk austauschen konnte. Die Landeskirche Hannovers unterstützt die kirchliche Jugendarbeit im Christuszentrum in Omsk. Zudem waren mit Dieter Grimmsmann und Ralf Meannl noch zwei ehemals in Omsk tätige Pastoren gekommen, um die ihnen vertrauten jungen Erwachsenen zu treffen. Nach dem Konzert waren alle Besucherinnen und Besucher des Konzertes zu einem gemeinsamen Grillen am Holtlander Gemeindehaus eingeladen und fanden Gelegenheit, sich weiter kennen zu lernen. Die Evangelisch-lutherische Kirche in Sibirien, dem Ural und dem Fernen Osten ist die flächenmäßig größte lutherische Kirche der Welt. Sie ist der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers seit langem partnerschaftlich verbunden. Es besteht zudem eine enge Beziehung zwischen dem Christus-Kirchenzentrum in Omsk und der evangelischen Jugend des Kirchenkreises Emden-Leer.